

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 29/30 (1897)  
**Heft:** 16

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selna) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Insertionspreis:  
Pro viergesparte Petitzelle  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimm allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition

von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXIX.

ZÜRICH, den 17. April 1897.

Nº 16.

## Centralheizungen erstellen GEBR. LINCKE, ZÜRICH.

### Eisenkonstruktion für den Stadthausquai.

Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für den Ausbau des Stadthausquai in Zürich wird hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

Erforderlich sind circa:

13,6 t gewalzte I-Träger.

21,4 t genietete Konstruktionseisen und Auflagerplatten.

21,7 t Zorësbag.

212 laufende Meter Gussgeländer.

Ausführungspläne, Vorausmass und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamte (a. Fraumünsterschulhaus), Zimmer Nr. 12, zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten sind unter der Aufschrift „Eisenkonstruktion für den Stadthausquai“ bis zum 10. Mai 1897, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süss in Zürich, einzusenden.

Zürich, den 10. April 1897.

Die Kanzlei des Bauwesens.

I. Abteilung.

### Ingenieur-Stelle-Vergebung.

Für die in diesem Jahre, voraussichtlich Mai oder Juni beginnenden Kanalisationsbauten der Stadt wird auf die Dauer von ca. drei Jahren ein tüchtiger Techniker (Ingenieur) gesucht, der befähigt ist, die bezüglichen Aufnahmen und Absteckungen auszuführen, sowie überhaupt die Bauaufsicht zu übernehmen.

Nähre Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt der Gemeinderat, an welchen unter Einsendung der Befähigungs-Zeugnisse über theoretische und praktische Ausbildung sich bis zum 20. April 1897 zu wenden ist.

Lörrach (Baden), den 5. April 1897.

Der Gemeinderat:  
Grether, Bürgermeister.

### CONCOURS.

Le conseil d'administration du fonds de réserve et de secours, institué par la loi sur les communes, met au concours les installations de lavabos, de bains et de Water-Closets de l'hospice cantonal des incurables à Perreux.

On peut prendre connaissance des plans et cahiers des charges au bureau des travaux à Perreux, et les offres devront être envoyées à l'architecte cantonal à Neuchâtel, jusqu'au 30 Avril 1897 au plus tard.

Neuchâtel, le 10 Avril 1897.

L'architecte cantonal:  
A. Ribaux.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica), Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

### Verblandsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

### Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

### Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —



## Burgdorf-Thun-Bahn. Bauausschreibung.

Die Ausführung der Unterbau-, Oberbau- und Hochbau-Arbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Querschwellen werden hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vergebung wird sektionsweise oder für das Ganze nach Massgabe des Standes der Vorbereitungen erfolgen.

Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9—12 und 2 bis 5 Uhr eingesehen werden.

Angebote unter der Aufschrift «Baueingabe für die Burgdorf-Thun-Bahn» sind bis spätestens den 6. Mai 1. J. schriftlich und versiegelt der Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf einzureichen.

Burgdorf, den 15. April 1897.

Die Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn.

## Verein ehemaliger Schüler des Technikums Winterthur.

Eintrittsanmeldungen nimmt entgegen der Quästor:

Herr Hans Stuber, Fabrikant in Schüpfen.